

## **Bericht**

für die Sitzung der Bezirksverordnetenversammlung am 25.05.2023

---

### 1. Gegenstand der Vorlage:

Abschlussbericht zur Empfehlung der BVV, Ds-Nr. 0788/IX aus der 14. BVV vom 22.09.2022, Kostenlose öffentliche Toiletten in Marzahn-Hellersdorf

### 2. Die BVV wird um Kenntnisnahme gebeten:

Der Empfehlung wurde gefolgt.

Das Bezirksamt hat sich gegenüber dem Senat dafür eingesetzt, dass im Erprobungszeitraum alle Standorte im Bezirk entgeltfrei genutzt werden können.

Seit Februar 2023 verfügt Marzahn-Hellersdorf über weitere fünf kostenlos nutzbare Toiletten der Firma Wall.

Wie in der Pressemitteilung des Bezirksamtes vom 13.03.2023 bereits festgehalten, haben sich das Land Berlin und die Firma Wall mit der Entscheidung, Wall-Toiletten an 50 Standorten berlinweit auf kostenfrei umzustellen auf eine Testphase verständigt, „die die Vorteile der Regelung und die Praktikabilität untersuchen soll. Auch innerhalb des Bezirks Marzahn-Hellersdorf gab es aus vielen sozialen Verbänden, der BVV und von der Seniorenvertretung des Bezirks die Bitte, hier Standorte auszuweisen. Die Anzahl der „gewünschten Standorte“, wo im Öffentlichen Raum auch öffentlich zugängliche Toiletten vorgefunden werden müssten, ist hoch.

Angefangen von der Lage an Spielplätzen, Grünanlagen bis zu touristischen Orten und Bahnhöfen. Zu den bereits vier entgeltfrei nutzbaren WC Anlagen der Firma Wall sind seit Februar 2023 nun 5 weitere hinzugekommen.

[...] Der Bezirk ist weiterhin mit allen Partnern, der Senatsverwaltung und ebenso den Initiativen im Gespräch, um hier alle Angebote und Möglichkeiten zu nutzen, damit diese den Bürgerinnen und Bürgern gerade im Freizeitbereich auch sichere und saubere Toiletten anbieten können. Die Einbruchsserie an den Geldkassen hatte viele Anwohner und Anwohnerinnen erschüttert.

[Der Bezirk ist] jetzt in der Erwartung, dass diese Testphase zeigen wird, dass sich die

Nutzung bewährt. Für viele ältere Menschen ist es die Grundlage, überhaupt „raus“ zu gehen und den Wochenmarkt beispielsweise am Rathaus Marzahn aufzusuchen, dass sie ein WC vorfinden. Die Erwartung ist allerdings auch, dass eine respektvolle Nutzung den Betrieb der Anlagen weiterhin ermöglicht.

Seit August 2022 entgeltfrei

- U-Bhf. Elsterwerdaer Platz
- Hultschiner Damm/Roedernstraße 1
- Etkar-André-Straße 1 (U-Bhf. Kienberg)
- An der Wuhle 56, Ecke Ulmenstraße

Im Februar 2023 neu hinzugekommen

- Helene-Weigel-Platz (S-Bhf. Springpfuhl)
- Marzahner Promenade (Franz-Stenzer-Straße 23)
- Ahrensfelder Platz (S-Bhf. Ahrensfelde)
- S+U-Bhf. Wuhletal
- Hellersdorfer Straße 227 (Kastanienallee 1)

Wichtig für Menschen mit Behinderung: mittels Euroschlüssel bleibt auch bei den auf bargeldlosen Betrieb umgestellten Anlagen unverändert bestehen.

Informationen über die geänderten Zugangsmöglichkeiten und die kostenfreie Nutzung von 50 Toilettenanlagen sind an jedem Standort separat über barrierefreie Informationstafeln und in der App „Berliner Toilette“ zu finden.

Für Interessierte gibt es hier das Berliner Toilettenkonzept:

[https://www.berlin.de/sen/uvk/\\_assets/verkehr/infrastruktur/oeffentliche-toiletten/toilettenkonzept-klein.pdf](https://www.berlin.de/sen/uvk/_assets/verkehr/infrastruktur/oeffentliche-toiletten/toilettenkonzept-klein.pdf)

<[https://www.berlin.de/sen/uvk/\\_assets/verkehr/infrastruktur/oeffentliche-toiletten/toilettenkonzept-klein.pdf](https://www.berlin.de/sen/uvk/_assets/verkehr/infrastruktur/oeffentliche-toiletten/toilettenkonzept-klein.pdf)>

Standorte der kostenfreien WC:

[https://www.berlin.de/sen/uvk/\\_assets/verkehr/infrastruktur/oeffentliche-toiletten/entgeltfreie\\_toiletten.pdf](https://www.berlin.de/sen/uvk/_assets/verkehr/infrastruktur/oeffentliche-toiletten/entgeltfreie_toiletten.pdf)

Hintergrund:

Für insgesamt 50 Toilettenanlagen im Stadtgebiet, die gleichmäßig über alle Berliner Bezirke verteilt sind, entfällt das Nutzungsentgelt vollständig – die Nutzung wird kostenfrei: Zusammen mit weiteren Bestandstoiletten stehen etwa 90 Toiletten kostenfrei zur Verfügung. Die übrigen automatischen Berliner Toiletten (230 von 280 Anlagen) werden künftig nur noch bargeldlos nutzbar sein: Hier kann fortan ausschließlich per Kredit-, Girokarte, Apple Pay und anderen Bezahlmethoden oder

auch via WC-App („Berliner Toilette“) bezahlt werden. Wichtig: Die kostenfreie Nutzung der Toiletten für körperlich eingeschränkte Personen mittels Euroschlüssel bleibt bei den auf bargeldlosen Betrieb umgestellten Anlagen unverändert sichergestellt.

Seit Ende Dezember 2021 waren die Berliner Toiletten Ziel einer Einbruchserie, die hohe Geld- und Sachschäden verursacht. Im Zuge einer gemeinsamen Strategie zur Vermeidung von Ausfällen der Toilettenanlagen und zur Eindämmung der gravierenden Vandalismusschäden wird die Nutzung der Berliner Toiletten daher für den genannten Zeitraum von zunächst sechs Monaten vollständig bargeldlos erfolgen. Basierend auf den Erkenntnissen wird dann im Jahr 2023 entschieden, wie es weitergehen soll: Einerseits wird untersucht, wie hoch die Akzeptanz der elektronischen Bezahlungsfunktionen ist und wie sich darauf basierend die Zahlen der Nutzerinnen und Nutzer entwickeln. Andererseits wird beobachtet, wie sich der kostenlose Zutritt auf den Zustand der Toiletten, auf ihre Benutzbarkeit und ihre derzeitige hohe Akzeptanz auswirkt.“

Gordon Lemm  
Bezirksbürgermeister

Juliane Witt  
Bezirksstadträtin für Stadtentwicklung,  
Umwelt- und Naturschutz, Straßen und  
Grünflächen